

Kochwerkstatt „After work“ Schnelle Küche für Berufstätige

Stormarn (am/le). Kochen ist in, vor allem im Fernsehen. Vom Hobby- bis zum Sternekoch - auf fast allen TV-Kanälen dampfen und zischen die Töpfe. Zum Nachkochen haben Berufstätige aber oft kaum Zeit. Bei ihnen sind schnelle, leichte Gerichte gefragt, die gut schmecken und gesund sind. Gewusst wie: Anregungen dazu bietet jetzt die neue AOK-Kochwerkstatt. Dabei treffen sich die Teilnehmer direkt nach der Arbeit zum gemeinsamen Kochen. Der Kursus „AOK-Kochwerkstatt: after work cooking“ findet am Mittwoch, 29. September und 6. Oktober, statt. Von 18.30 bis 21.30 Uhr werden an zwei

Terminen im AOK-Gesundheitszentrum, Hamburger Straße 24-28 in Ahrensburg unkomplizierte Gerichte ausprobiert, die schnell zubereitet sind und gut tun. Die Kursteilnahme ist für AOK-Kunden kostenfrei. Andere Interessierte zahlen 56 Euro Kursgebühr. Für die Lebensmittel wird eine Umlage erhoben.

Leicht, lecker und schnell

Interessierte können sich bis zum 16. September bei Jutta Scheel unter der Telefonnummer 0451/1508-8275 anmelden. Die komplette Übersicht über die AOK-Aktivitäten ist im Internet unter www.aok.de/sh zu finden.

„Massenunfall“ beim ASB-Sommerfest

Die Vorfürhungen auf dem Exer zogen viele Besucher an



Der THW-Nachwuchs

Bad Oldesloe (om/ka). Das Sommerfest des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) am vergangenen Samstag war ein voller Erfolg. Mehrere Hundert Besucher strömten auf den Exer in Bad Oldesloe und informierten sich über die Arbeit des ASB, des Rettungsdienstverbundes Stormarn, der Feuerwehr und des THW. Stündlich wurden spektakuläre Vorfürhungen auf dem großen Platz mitten in Bad Oldesloe durchgeführt. Das Highlight war der Großeinsatz aller Einsatzkräfte zum Abschluss. Bei einem sogenannten „MANV-Einsatz“, einem „Massenanfall von Verletzten“, wurde auch die Schnell-Einsatz-Gruppe (SEG) zum Einsatz gerufen.

Die neue Drehleiter der Oldesloer Feuerwehr wird immer wieder mit Staunen beobachtet.

Übungsszenario war ein Verkehrsunfall mit einem Linienbus. In dem Bus wurden 14 Fahrgäste „verletzt“. Gespielt wurden die Verletztendarsteller von den Mitgliedern der Reifelder Feuerwehr. Aber auch die anderen Vorfürhungen hatten es in sich. Am Mittag startete der Tag mit einer Übung der Feuerwehr Bad Oldesloe. Eine Person wurde aus einem Fahrzeug gerettet. Die Jugendfeuerwehr simulierte einen Pkw-Brand und das THW baute an der Bürgermeisterei eine Seilbahn auf. „Wir sind sehr zufrieden mit dem Ablauf des Sommerfestes“, erklärt Organisator Arne Mundt vom ASB.



SEG-Einsatz bei einem „Massenanfall“ - Die Vorfürhung zog viele Besucher an. Fotos: A. Mundt/ahf

Zum Grabauer See Mit Fahrrad - ohne Fisch

Lübeck (om/gs). Am kommenden Sonntag, 19. September, bietet der ADFC Lübeck eine Tour in das stormarnsche Grabau an. Start ist um 9 Uhr an der Dankwartsbrücke. Ab Bad Oldesloe geht es sehr eben entlang einer alten Bahntrasse zum Ziel. Leider musste der Grabauer Fischer unseren Termin aus familiären Gründen absagen, so dass es dort keine geräucherte Forelle gibt. Mit einer Rückkehr der Teilnehmer der etwa 80 Kilometer langen Tour wird gegen 17 Uhr gerechnet.

Es darf getanzt werden Scheunenfete

Pöhlis (om/gs). Am Sonntag, 18. September, veranstaltet die FFW Pöhlis ihre diesjährige Scheunenfete. Ab 18 Uhr ist bei flotter Musik für das leibliche Wohl gesorgt. Die Kinder erwartet eine Hüpfburg.

Bayrisch schlemmen Oktoberfest in Siebenbäumen

Siebenbäumen (om/gs). Am Sonntag, 19. September, ab 11 Uhr, lädt die Volkstanzgruppe Siebenbäumen zum Oktoberfest in „Unser Dorphaus“ ein. Eröffnet wird das Fest mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Ab 11.30 Uhr sorgt der Musikzug Nusseltitz für den musikalischen Rahmen. Auf dem Speiseplan stehen bayerische Spezialitäten wie Leberkäse, Weißwurst, hausgemachter Specksalat, Sauerkraut, aber auch der Norddeutsche kommt bei guter Bratwurst und an einem Tortenbuffet auf seine Kosten. Für Kinderspaß ist ebenfalls gesorgt.

Spiridon-Lauftag Kinder bringen Eltern in Schwung

Bad Oldesloe (om/gs). Eltern, Onkel, Tanten, Großeltern, Paten, Alle, die gemeinsam mit „ihrem Kind“ ohne Wettkampfbedingung eine Stunde laufen, nette Leute kennenlernen, Sporterfahrungen austauschen, bei Kaffee und Kuchen oder Wurst, Salat und Getränken nur klönen wollen sind zu einem familiären Nachmittag am Sonntag, 18. September zum 22. Stundenlauf des Spiridon-Clubs eingeladen. Der Stundenlauf findet als Einzel- oder Paarlauf, wobei jedes Mitglied nur einen Teil der Stunde laufen muss, statt. Auch Läufer/innen, die nicht dem Verein angehören, sind willkommen. Der Startschuss erfolgt um 15 Uhr im Kurparkstadion. Von Teilnehmern, die nicht dem Verein angehören, wird ein geringer Beitrag für Essen und Getränke erhoben. Zum Abschluss gibt es Urkunden für alle Teilnehmer. Anmeldungen können unter der Telefonnummer 04531/ 12 85 32, im Internet unter www.spiridon-oldesloe.de oder auch noch am Veranstaltungstag bis 14.30 Uhr vor Ort getätigt werden.

Bekanntmachung
Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung **Feldhorst**
am **Dienstag, d. 21. September 2010, 20.00 Uhr,**
im Ortsteil **Havighorst, Dörpsbus**
Tagesordnung:
1. Einwohnerfragestunde
2. Protokollgenehmigung
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bauleitplanung in der Gemeinde Feldhorst, OT Havighorst
hier: Aufstellungsbeschluss für den B-Plan Nr. 1 nördlich der Kreisstraße 1 zwischen Haus Nr. 26 und Haus Nr. 06a
5. Verschiedenes
Nichtöffentlicher Sitzungsteil:
6. Grundstücksangelegenheiten
gez. **Jörg Lembke**
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung des Amtes Nordstormarn
Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des B-Planes Nr. 6 der Gemeinde Klein Wesenberg nach § 3 Abs. 2 BauGB
Gebiet: Am Mühlenteich, Alte Dorfstraße 4 - 13 b sowie Alte Dorfstraße/Barkhorst
Der von der Gemeindevertretung in der Sitzung am 19.08.10 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf der 1. Änderung des B-Planes Nr. 6 der Gemeinde Klein Wesenberg für das Gebiet „Am Mühlenteich, Alte Dorfstraße 4 - 13 b sowie Alte Dorfstraße/Barkhorst“ sowie die Begründung dazu liegen in der Zeit vom
22. September 2010 bis einschließlich 22. Oktober 2010
in der Amtsverwaltung des Amtes Nordstormarn, 23858 Reinfeld, Am Schiefen Kamp 10, im Flur des Untergeschosses während folgender Zeiten
Montag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstagnachmittag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstagnachmittag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
öffentlich aus.
Umweltrelevante Informationen liegen nicht vor.
Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen einsehen und Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den B-Plan über die Änderung des B-Planes unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des B-Planes nicht von Bedeutung ist. Einwendungen, die im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden, aber hätten fristgerecht geltend gemacht werden können, nach einem Normenkontrollantrag nach § 47 VwGO unzulässig.

Nachstehend ist ein Übersichtsplan abgedruckt, in dem das Plangebiet dick-schwarz umrandet dargestellt wird:



23858 Reinfeld, 08.09.2010
Amt Nordstormarn - Der Amtsdirektor

Indisches Modell in Stormarn Mikrokredite sollen Existenzgründern helfen

Lübeck/Todendorf (om/ka). „Wir sind froh, die Angebotslücke bei Unternehmensfinanzierungen schließen zu können. Wir bieten kleine Kredite an, die für Banken unwirtschaftlich sind, aber für Existenzgründer, Handwerker oder Unternehmer oft überlebensnotwendig“, sagt Philipp Eitel (48), Diplom-Volkswirt und geschäftsführender Gesellschafter der neuen Mikrokredit Schleswig-Holstein Mikrofinanzinstitut GmbH (Mikrokredit SH). Dabei liegt der Fokus zunächst auf dem Gebiet von Stormarn, Kreis Herzogtum Lauenburg, Lübeck, Bad Segeberg, Ostholstein bis Kiel sowie der Norden von Hamburg. Die Kredite, zunächst mit Volumina von einigen hundert bis 10.000 Euro, bei Laufzeiten von sechs bis 36 Monaten und einem nominalen Zinssatz von 7,5 Prozent, würden die nötigen Handlungsspielräume schaffen. „Ist der erste Kredit

getilgt, kann ein weiterer bis zu 20.000 Euro beantragt werden“, ergänzt die Geschäftsführerin der Mikrokredit SH, Christina Reiß (39). Die Idee ist an das Modell von Muhammad Yunus angelehnt. Er vergab im Kampf gegen den Wucherzins in seiner Heimat Bangladesh Kredite zu moderaten Bedingungen an Kleinunternehmen, hatte damit großen Erfolg und wurde 2006 für seine Aktivität mit dem Friedensnobelpreis geehrt. Seit dem 27. Januar 2010 schafft nun ein 100 Millionen Euro starker Fonds eine belastbare Grundlage für das deutsche Modell. Er wurde vom Ministerium für Arbeit und Soziales sowie dem Europäischen Sozialfonds für Deutschland der Europäischen Union aufgelegt. Die GLS-Bank zahlt die Kredite aus. Der erste Antrag und die Formulare können direkt im Internet ausgefüllt werden

und werden kostenfrei und innerhalb von zwei Tagen geprüft. Fällt diese Vorprüfung entsprechend gut aus, wird der Unternehmer oder Existenzgründer mit hoher Wahrscheinlichkeit einen Kredit erhalten können. „Wir müssen an den Kreditnehmer glauben, an seine Idee und den Willen, den Kredit zurückzuzahlen“, betont Christina Reiß. Dann gehe es schnell. Vom Antrag bis zur Auszahlung des Geldes verstrichen etwa acht bis zehn Tage. Dabei zeigt die Erfahrung der 20 bereits bestehenden Mikrofinanzinstitute in Deutschland, dass im Durchschnitt ein Finanzbedarf von 6500 Euro bestehe. Ist der Kredit vergeben, bleibt die Mikrokredit SH per monatlicher E-Mail mit dem Kunden in Kontakt, begleitet ihn und erkundigt sich nach der Entwicklung des Unternehmens. Ziel ist, das Risiko von Kreditausfällen zu minimieren.

» Bewerten Sie uns! «

Was können wir verbessern? Womit sind Sie unzufrieden?

Wir sind auf Ihre Antworten gespannt!

jetzt bewerten!
MARKT

www.LOKALE-WOCHENZEITUNGEN.DE